

## Bewerbung um den 14. Grünen Listenplatz zur Landtagswahl 2017

Liebe Freund\*innen,

lange Jahre bewirtschaftete ich selbständig einen konventionellen Milchviehbetrieb auf dem ich groß geworden bin. Als junger Landwirt wurde mir beigebracht, alles Erwirtschaftete wieder in die Betriebsexpansion zu investieren. Das war jedoch ein Teufelskreis, denn der Betrieb stand trotzdem oft nur am Rande der Wirtschaftlichkeit. Vor lauter Arbeit fand ich keinen Ausweg und musste den Betrieb letztendlich aufgeben.

### Agrarwende gemeinsam gestalten

Ich setze mich vor allem für eine wirklich nachhaltige, tierwürdige und bäuerliche Landwirtschaft in unserem landwirtschaftlich geprägten Land ein. Nutztierschutz liegt mir sehr am Herzen, denn wir Landwirte stehen in der Verantwortung unsere Lebensmittel nachhaltig zu produzieren und unsere Tiere Artgerecht zu halten. Hierfür müssen Landwirte endlich fair bezahlt werden. Es kann nicht Aufgabe der Landwirte sein, in unserem Land mit Tierfabriken, die mit Importfuttermitteln betrieben werden, die Welt zu ernähren. **Hier bäuerlich produzieren, was hier gegessen wird!**

Für mich ist Transparenz bei der Lebensmittelproduktion sehr wichtig. Deshalb setze ich mich für eine **klare Haltungskennzeichnung** ein. Verbraucher\*Innen haben das Recht, endlich Klarheit über Herkunft und Haltung der Tiere unserer Produkte zu bekommen.

Die Energiewende hat vielen Landwirten ein neues Standbein in der Energiewirtschaft beschert. Heute haben wir extreme Monokulturen und eine starke Verdrängung der bäuerlichen Milchwirtschaft. So richtig die Energiewende ist - für

diese besorgniserregende

**Udo Hansen** \* 1968

Lebt in Wanderup, verheiratet, 4 Kinder

•Landwirtschaftsmeister

• Kaufmännischer Angestellter in der Futtermittelindustrie.

•Vorstandsmitglied und Aktivist im Nutztierschutzverein PROVIEH VgtM e.V.

•Vorstandsmitglied Grüne Schleswig-Flensburg

•Nominierter Direktkandidat im Wahlkreis 4 Flensburg - Land

Entwicklung möchte ich neue, biodiverse Lösungen finden. **Artenvielfalt statt Monokultur!** Schluss mit der Vermäusung unseres Lebensraumes.

Wir können Landwirtschaft aber nur verändern, wenn wir die, deren Handeln wir verändern wollen, von unseren Zielen überzeugen und mit einbeziehen. Deshalb bin ich davon überzeugt, dass die Grüne Partei die **wahre Partei der Landwirtschaft** ist.

Wir sorgen für den Erhalt bäuerlicher Ressourcen über Generationen



hinweg. Gemeinsam mit den Bäuerinnen und Bauern können wir die längst überfällige Agrarwende vollziehen. Ich werde mich für ein Ende der pauschalen Agrarsubventionen nach Fläche einsetzen. Subventionen müssen an Tier-, Umwelt- oder Naturschutzmaßnahmen gekoppelt werden!

### **Jede\*r ist besonders, jede\*r ist normal!**

Es ist mir ein großes Anliegen, dass Menschen mit Handicap ganz selbstverständlich an unserer Gesellschaft teilhaben. Wir müssen besondere Menschen inkludieren. Schleswig-Holstein ist eines der führenden Länder in seinen Bemühungen um Inklusion und es wurde unter der Regierung unserer Partei schon vieles erreicht. Dieser Fortschritt darf nicht abbrechen und ich möchte unsere Anstrengungen noch verstärken. **Die Inklusion, die in vielen Schulen schon umgesetzt wird, gilt es, in die Wirtschaft und die Köpfe der Menschen hineinzutragen.** Jede\*r hat ein Recht, aber benötigt auch die Chance, auf ein selbstbestimmtes Leben!

### **Unser gemeinsames Europa**

Auch die Europapolitik beschäftigt mich. In meiner Heimat Südschleswig ist Europa besonders durch die Minderheitenregelung der dänischen Minderheit präsent. Die Grenzen zwischen den Nationalitäten zu verwischen, aufzulösen und gleichzeitig deutsche und dänische Traditionen auf beiden Seiten wertzuschätzen ist für mich als Europäer und fast in Dänemarks geborenen, ein wichtiges Anliegen. **Wir alle hier im Norden sind dänisch UND deutsch - eben europäisch!** Ich werde mich für offene Grenzen in einem gemeinsamen Europa einsetzen.

### **Flucht**

Neben humanistischen Gründen verpflichten uns unserer globalen Verflechtungen in die komplexen Konflikte dazu, Geflüchteten und flüchtenden Menschen, beizustehen. S-H profitiert durch diese Vielfalt. **Integration** gelingt am besten **in kleinen Einheiten** vor Ort in den Gemeinden. Besonders im ländlichen Raum **muss** das **ermöglicht und vereinfacht werden!** Ich möchte mich auf diesem Wege auch noch einmal bei all, denjenigen bedanken, die mit ihrem Engagement in der Vergangenheit und auch heute dafür sorgen, dass sich **Geflüchtete bei uns im Norden willkommen und zuhause fühlen!**

### **Bedrohung durch Rechts**

Unsere bunte Art zu leben und die demokratische Kultur wird durch mehr und mehr Rechte Populist\*en\*innen angegriffen, die vor keinem Tabubruch zurückschrecken um Aufmerksamkeit, und leider auch Wähler\*innen zu gewinnen. Als Grüne müssen wir dieser Bewegung einen **Entwurf der offenen und freien Gesellschaft entgegensetzen** und den demokratischen Diskurs in der ganzen Gesellschaft fördern.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mich bei meiner Kandidatur unterstützt.

**Vielen Dank  
euer Udo**